

Exkursion nach Wittenberg

Am 24. Januar 2025 machten wir, die Klasse 7/2, uns mit dem Bus auf den Weg nach **Wittenberg**, einer Stadt voller Geschichte und kultureller Schätze.

Trotz des schlechten Wetters, das uns mit grauen Wolken und gelegentlichem Regen begrüßte, waren wir voller Vorfreude auf die bevorstehenden Erlebnisse.

Schlechtes Wetter, aber gute Stimmung, das war unser Tagesmotto.



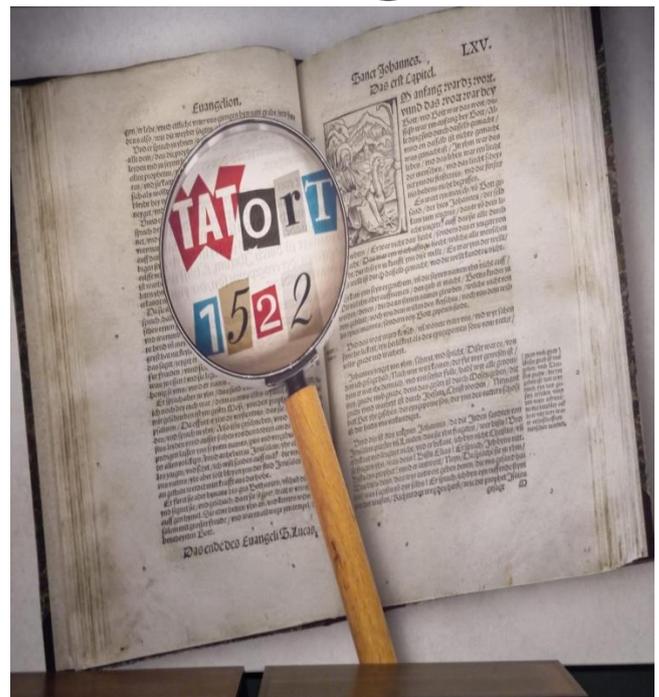
Ein buntes Fahrrad als Dekoration in den Gassen Wittenbergs.

Exkursion nach Wittenberg

Wir ließen uns die Laune nicht verderben und machten uns mit Regenschirmen und wetterfester Kleidung auf den Weg zu unserem ersten Programmpunkt. **Der Escape Room.** Hier stellten wir unsere Teamfähigkeit unter Beweis. In kleinen Gruppen mussten wir Rätsel lösen und Hinweise finden, um somit aus dem Raum zu entkommen.

Der Spaß und die Aufregung waren groß. Eng arbeiteten wir zusammen, um die Herausforderungen zu meistern. Es war ein tolles Erlebnis, das uns noch enger zusammenschweißte und lange in Erinnerung bleiben wird.

Nachdem wir das Rätsel gelöst hatten, konnten wir in Fotoboxen noch Bilder machen.



Escape Spiel



Ein Bild von Zoe und mir aus der Fotobox, mit der Erlaubnis von Zoe.

Exkursion nach Wittenberg

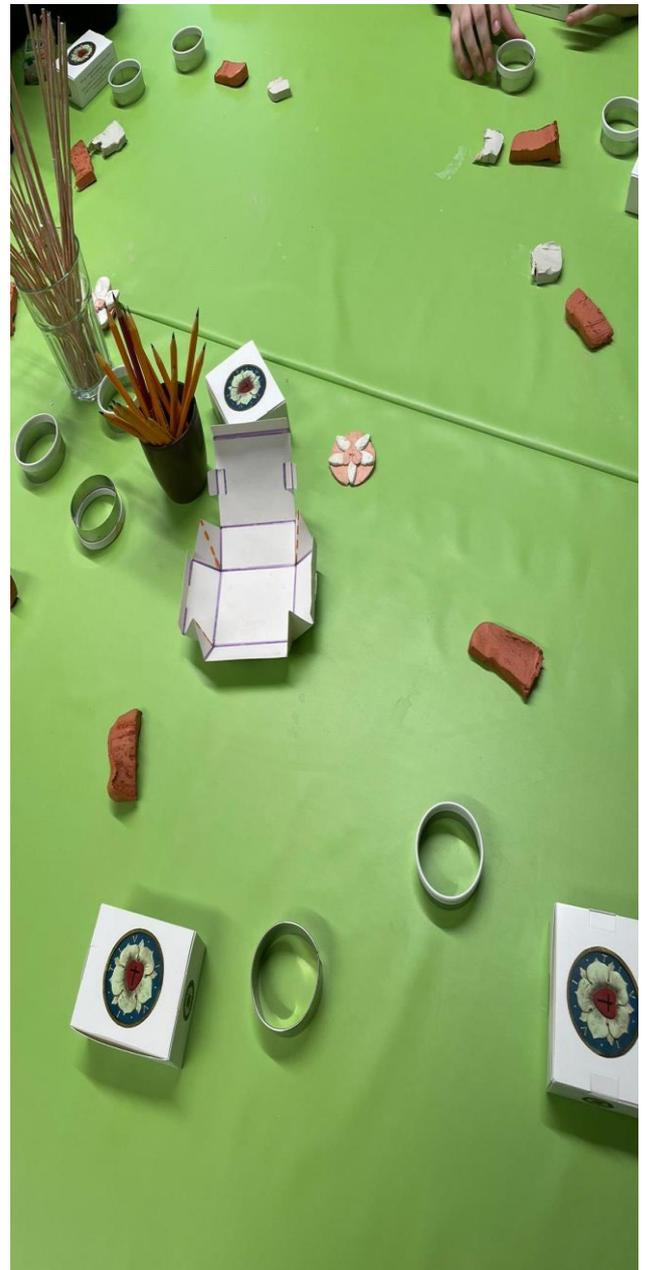
Daraufhin hatten wir etwas freie Zeit, die wir nutzten, um die **Stadt auf eigene Faust zu erkunden**. Einige von uns schlenderten durch die malerischen Gassen, während andere die Gelegenheit nutzten, in den kleinen Geschäften Souvenirs zu kaufen. Es war schön, die Stadt in unserem eigenen Tempo zu entdecken und dazu noch etwas über die Geschichte zu erfahren.



Ein „Weibsbild“ aus Luther´s Zeit.

Exkursion nach Wittenberg

Ein weiterer Höhepunkt des Tages war das **Basteln einer Lutherrose**. In einem Workshop erfuhren wir viel über die Symbolik dieser Rose, die Martin Luther als Zeichen seiner theologischen Überzeugungen entworfen hatte. Mit viel Kreativität und Geschick gestalteten wir unsere eigenen Lutherrosen aus Ton. Es war spannend zu sehen, wie jeder von uns seine persönliche Rose bastelte und wir gleichzeitig etwas über die Geschichte der Reformation lernten.

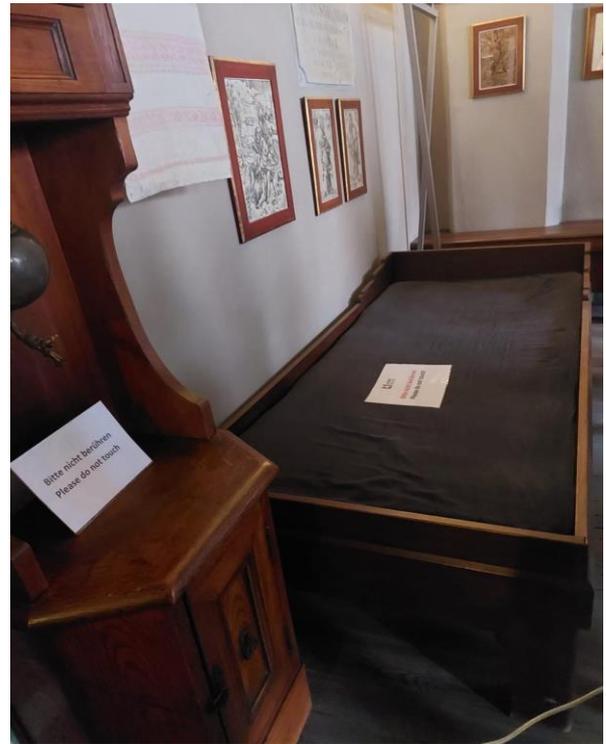


Basteln einer Lutherrose aus Ton.

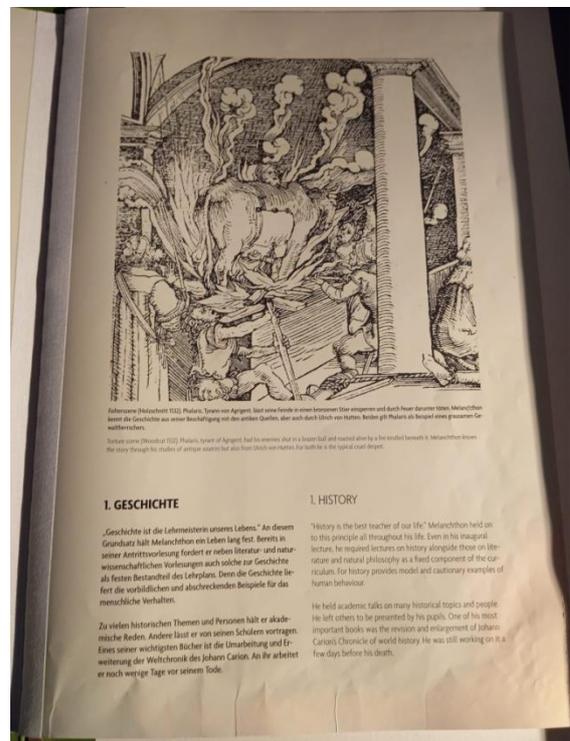
Exkursion nach Wittenberg

Als wir nun unsere Luther Rosen alle fertig hatten, gingen wir gemeinsam noch zum **Melanchthonhaus**. Dort sahen wir wie Melanchthon früher gelebt hatte und wie eng er mit Luther befreundet war. Wir sahen die ganzen Wappen an den Wänden von seiner Familie und seinen Freunden. Uns wurde erklärt, wieso wir heute noch über ihn berichten.

Fazit: Trotz des schlechten Wetters war unser Ausflug nach Wittenberg ein voller Erfolg. Wir haben nicht nur viel über die Geschichte der Reformation gelernt, sondern auch kreative Erfahrungen gemacht und viel Spaß miteinander erlebt. Die Kombination aus Bildung, Teamarbeit und Freizeit machte diesen Tag unvergesslich. Wir freuen uns schon auf die nächste Exkursion!



Schlafplatz von Melanchthon.



Ein Seitenausschnitt aus dem Buch, auf welches sich Luther spezialisiert hatte.

Exkursion nach Wittenberg

Auf dieser Exkursion hat uns die Klasse 7/4 gemeinsam mit den Lehrern Herr Ziegler und Herr Müller begleitet.

Lisa Troczynski 7/2



Eine der malerischen Gassen in Wittenberg